

E. Heymann's Verlag in Berlin.

13195. **Etzel, A. v.**, Vagabondenthum u. Wanderleben in Norwegen. hr. 8. 1870. Geh. 3/4 ₰
 13196. **Hilse, B.**, Formulare f. Handlungen der freiwilligen Gerichtsbarkeit. gr. 8. 1870. Geh. 2 ₰
 13197. **Neumann, L.**, die Erkenntnisse d. f. Ober-Tribunals aus den ersten 60 Bdn. der Entscheidgn. systematisch u. chronologisch nach den preuß. Gesetzbüchern u. Gesetzen geordnet zc. 3. Bd. gr. 8. Geh. * 1 1/4 ₰

Kortkamp in Berlin.

13198. **Koenne, J. v.**, die criminalistische Zurechnungsfähigkeit. Kritik der §§ 46 bis 52 d. Entwurfs e. Strafgesetzbuches f. den norddeutschen Bund. gr. 8. 1870. Geh. * 18 N^o

Ludewig & Wohlfarth in Graz.

13199. **Banze, A.**, leicht fassliches Lehrbuch für Damen zum gründlichen Selbstunterrichte im Schnittzeichnen u. Anfertigen der Damenkleider. 2. Aufl. gr. 8. In Comm. Cart. * 1 1/2 ₰; m. Reductionsschema * 1 2/3 ₰; das Reductionsschema apart * 8 N^o

Naumann's Buchh. in Leipzig.

13200. **Spiel, das v. den zehn Jungfrauen, e. opera seria** gegeben zu Eisenach am 24. April 1322 übertragen zc. v. A. Freybe. gr. 16. 1870. Geh. 1/2 ₰

K. Geh. Ober-Hofbuchdr. (v. Decker) in Berlin.

13201. **Tarif zur Berechnung der Gerichtskosten f. das Subhastations-Verfahren.** Amtliche Ausg. Fol. Geh. * 3 1/2 N^o

Sacco Nachf. in Berlin.

13202. **Depping, G.**, Wunder der Körperkraft u. Geschicklichkeit. 4. Lfg. gr. 8. 1870. Geh. * 1/4 ₰

Schauenburg in Lehr.

13203. **Bau- u. Werkskalender f. d. J. 1870.** gr. 16. In engl. Einb. * 2/3 ₰
 13204. **Tages-Kalender f. 1870.** 16. 1/3 ₰

Schulze'sche Buchh. in Oldenburg.

13205. † **Bericht** üb. e. Reise in die Prov. Groningen im Herbst 1869 zur Instruction üb. die Behandlg. u. Verwerthg. d. Gassenfetths der Stadt Groningen u. der Moor-Colonien der Provinz. gr. 8. In Comm. Geh. * 6 N^o

E. Schweizerbart'sche Verlagsb. in Stuttgart.

13206. **Darwin, Ch.**, üb. die Entstehung der Arten durch natürl. Zuchtwahl. Aus d. Engl. von H. G. Bronn. Nach der 5. engl. Aufl. durchgesehen u. berichtet v. J. V. Carus. 4. Aufl. 1. Lfg. gr. 8. 1870. Geh. * 1 ₰

Zeehagen in Berlin.

13207. **Kameke, G. F.**, das Decimal-Rechnen, wie es bei den neuen Maßen u. Gewichten d. norddeutschen Bundes angewendet werden muß. 6. Aufl. 8. 1870. Geh. 1/4 ₰

Springer's Verlag in Berlin.

13208. **Kalender, pharmaceutischer, f. Nord-Deutschland auf d. J. 1870.** Mit e. Beilage: Pharmaceutisches Jahrbuch. 10. Jahrg. 16. 1870. In engl. Einb. u. geh. * 5/6 ₰

Verlag d. Christl. Vereins im nördl. Deutschland in Eisleben.

13209. † **Rohn, W.**, das Morgenroth d. Heils. Fortlaufende Erklärgn. zur Kindheitsgeschichte Jesu in bibl. Betrachtgn. 8. Geh. 11 1/4 N^o
 13210. † **Nieß, C.**, Goldbrüner u. Perlen f. d. reisere Jugend wie f. das Alter. 16. Geh. 1/4 ₰

K. Voigt jun. in Weimar.

13211. **Dietscheiner's, J. A.**, Handwörterbuch der deutschen Sprache. 2. Aufl. v. K. Schmud. 15. u. 16. (Schluß-) Lfg. gr. 8. Geh. à * 1/6 ₰

Weidmann'sche Buchh. in Berlin.

13212. **Mommsen, Th.**, römische Geschichte. 3. Bd. 5. Aufl. gr. 8. Geh. * 1 1/2 ₰

Wwe. Berger-Levrault & Sohn in Straßburg.

- Almanach des familles pour l'an 1870.** 4. Geh. 2 1/2 N^o
Beck, Ph. H., Choix de lectures françaises. 1. Partie. 7. Edit. 8. 1870. Geh. 8 N^o
Fée, A. L. A., Cryptogames vasculaires du Brésil. gr. 4. Geh. * 20 ₰
Heintz, Ch., et J. J. Roth, Recueil gradué de poésies morales et religieuses à l'usage des écoles primaires. 11. Edit. 8. Cart. 6 N^o
Kampmann, G., Grammaire pratique de la langue française. 12. Edit. 8. Cart. 18 N^o
Legoyt, M. A., la France et l'étranger. Etudes de statistique comparée. Tome 2. gr. 8. 1870. Geh. * 3 ₰ 18 N^o
Sonntag, H. A., Eléments de la grammaire allemande. 8. Edit. 8. Cart. 1/3 ₰
Syllabaire des écoles et des familles. 13. Edit. 8. Cart. 3 N^o
Leser, J., Exercices élémentaires de langue française à l'usage des écoles primaires de l'Alsace. 1. Partie. 50. Edit. 16. 1/6 ₰
Willm, J., secondes lectures françaises à l'usage des écoles primaires supérieures. 13. Edit. 8. 1870. Cart. 5/6 ₰
Tisserand, E., et L. Lefebure, Etude sur l'économie rurale de l'Alsace. 8. Geh. * 21 N^o

Müller-Darier in Genf.

- Favre, E.**, premières leçons d'allemand ou grammaire élémentaire et pratique de la langue allemande. 11. Edit. 8. 1870. Geh. * 28 N^o

Nichtamtlicher Theil.

Das Haus Alfred Mame et Fils in Tours von Otto Mühlbrecht.

Züngst lasen wir irgendwo die treffende Bemerkung, daß große Nationen, wie die englische, französische, deutsche u. a., meistens einen so reichen innern Fonds, eine so bedeutende eigene Produktionskraft besitzen, daß ihre Angehörigen dadurch leicht verleitet werden, die Leistungen anderer Nationen nicht mit dem Interesse und so gewissenhaft pünktlich zu verfolgen, als dies von Bewohnern kleiner Staaten zu geschehen pflegt. Diese müssen allerdings Kosmopoliten sein, müssen sehr aufmerksam der Entwicklung ihrer großen Nachbarn folgen und das hier auf allen Gebieten des menschlichen Wissens neu Aufstauende sich in umfassendstem Maße zu eignen zu machen suchen, denn ohne dieses würden sie sehr bald hinter dem Bildungsgange der durch größere Hilfsquellen Bevorzugten zurückbleiben. Aber doch wäre zu wünschen, daß auch bei den Angehörigen großer Nationen der Weltbürgerinn im Allgemeinen mehr gepflegt würde, denn durch die bei ihnen oft vorhandene geistige Bequemlichkeit, die meistens in dem Bewußtsein wurzelt, überall in der Welt sich auf die territorialen oder geistigen Errungenschaften des engeren Vaterlandes stützen zu können, entgeht ihnen ein Gewinn mancher

Art, welchen sich zu verschaffen den kleineren Nationen in jeder Beziehung zur Ehre gereicht.

Es läßt sich der Beweis dafür in allen Verhältnissen führen, wir haben es hier nur mit dem Buchhandel zu thun. Wie isolirt steht nicht die große Masse der englischen, französischen, italienischen und amerikanischen Buchhändler dem Auslande gegenüber. Es machen wohl einzelne hervorragende Firmen eine mehr oder weniger glänzende Ausnahme davon, aber im Allgemeinen wird gewiß Jedermann dieser Behauptung beipflichten. Im deutschen Buchhandel findet sich das zwar nicht in dem Maße, wie bei den Genannten; seine vortreffliche Organisation bringt ihn dem Auslande näher, aber doch frage man auch bei uns nur einmal nach, wie weit verbreitet denn wohl die Kenntniß der Literatur und der buchhändlerischen Verhältnisse des Auslandes zu finden ist?

Und doch kostet es gerade in unserem Stande nur eine geringe Mühe, um sich in beständigen Rapport mit den literarischen Erscheinungen und den Begebenheiten des ausländischen Buchhandels zu setzen. Die Engländer, Franzosen, Amerikaner, die Italiener, Holländer, Dänen zc. haben ja bekanntlich alle ihre Buchhändlerzeitungen wie wir, einen getreuen Spiegel ihres Wirkens und Schaffens,